

Haus am Schottentor (1/4)

architektur planen bauen wirtschaft | Seite 134, 135, 136, 137 | 2. September 2021
Reichweite: 0

PEMA Immobilien



Haus am Schottentor

Zusammenschluss von Eleganz und Denkmalschutz

ARCHITEKTUR
134 HNP architects ZT GmbH – Haus am Schottentor



Haus am Schottentor (2/4)

architektur planen bauen wirtschaft | Seite 134, 135, 136, 137 | 2. September 2021

Reichweite: 0

PEMA Immobilien



Für das ehemalige Gebäude des Wiener Bankvereins am Schottenring wurde eine Nachnutzung entwickelt, die den Anforderungen des Denkmalschutzes einerseits und des modernen, nachhaltigen Gebäudestandards andererseits gerecht wird.

Die Architekten Ernst von Gotthilf und Alexander Neumann zeichneten für die Entstehung des monumentalen und repräsentativen Bankgebäudes vor 152 Jahren verantwortlich. Die damalige Blockrandbebauung mit kreuzförmigen Quertrakten im Innenhof nutzt die Bebaubarkeit des Grund-

stücks optimal aus. Einschließlich der Kellergeschoße wurden insgesamt zehn Geschoße mit steilem Mansarddach ausgebildet. Die Fassade umfasst dabei vier Geschoße – Hochparterre, Mezzanin, erster und zweiter Stock.

Die zentrale und durch Oberlichten belichtete Kassenhalle wurde mit vorgelagertem Vestibül erschlossen. Die Beletage wurde als Direktionsgeschoß ausgestaltet und über ein Zugangsportal vom Schottenring beziehungsweise die Direktionsstiege erschlossen, die später allerdings wieder

Für den früheren Sitz des Wiener Bankvereins am Schottenring ist eine adäquate Nachnutzung gewährleistet. Einerseits wird durch die Sanierung den Anforderungen des Denkmalschutzes entsprochen, andererseits moderne Gebäudestandards geboten, wie sie von den Mieterinnen und Mietern der Gewerbe- und Officeflächen zu Recht erwartet werden.

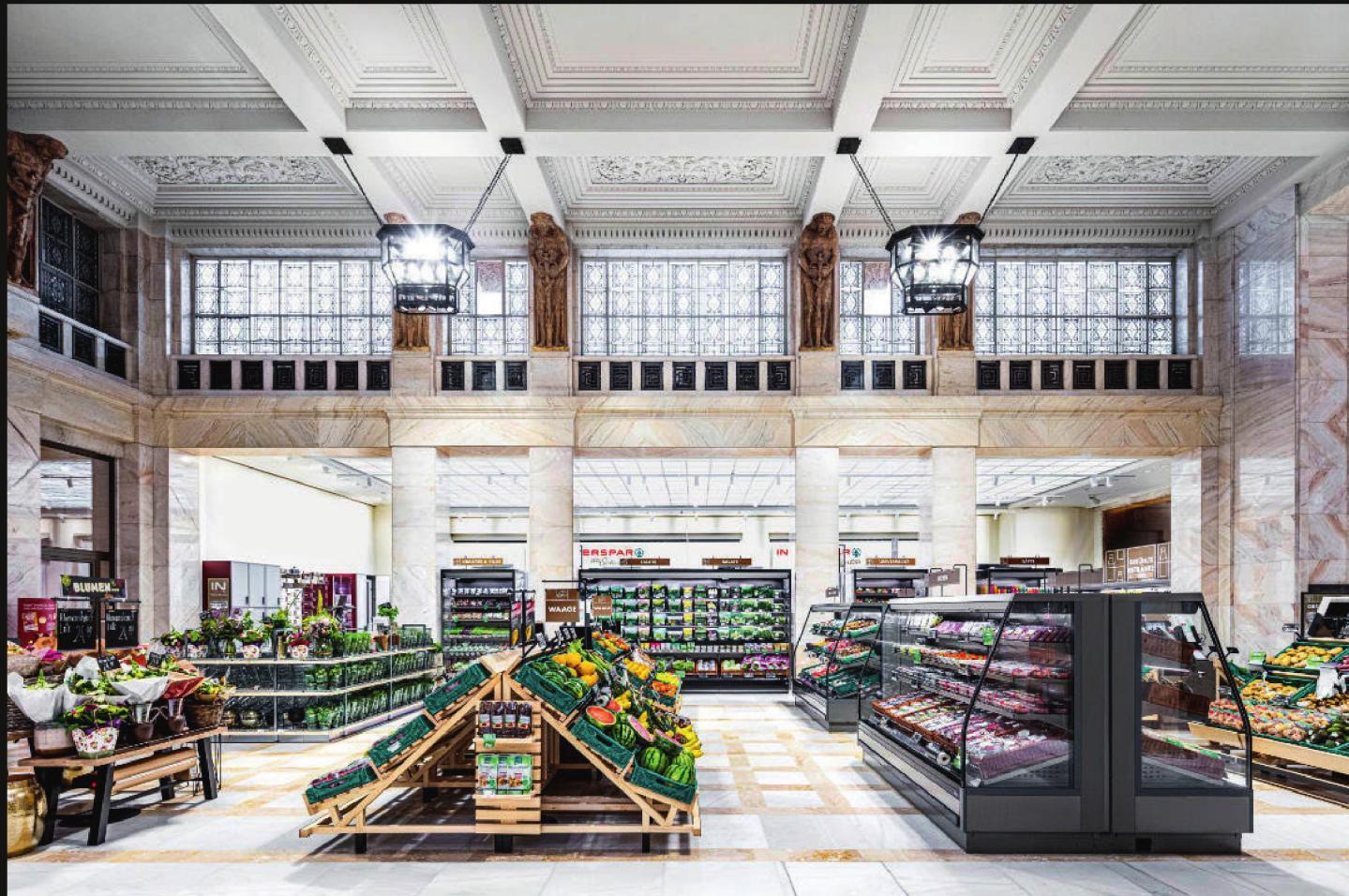


Haus am Schottentor (3/4)

architektur planen bauen wirtschaft | Seite 134, 135, 136, 137 | 2. September 2021

Reichweite: 0

PEMA Immobilien



In der ehemaligen Kassenhalle des Wiener Bankvereins werden heute in einem Supermarkt samt dazugehörender Gastronomie Köstlichkeiten aus aller Welt feilgeboten.

geschlossen wurde. Ein wesentlicher Bestandteil dazu bildet das Oktogon – ein Besprechungs- und Veranstaltungsraum, der im Kreuzungspunkt der Hoftrakte gelegen ist.

Umbau- und Revitalisierungsarbeiten

Das aktuelle Nachnutzungskonzept besteht aus einer Mischnutzung von Geschäfts-, Gastronomie- und Gewerbeböschungen für Hochparterre und Untergeschoß bzw. Büroflächen und neue Arbeitswelten für die oberen Geschosse. Das Konzept wurde von HNP architects entworfen. Als Projektentwickler zeichnet die PEMA Holding verantwortlich.

Zubauten auf den Hoftrakten erlauben eine noch bessere Flächenausnutzung. Hofseitige Dachaufklappungen verbessern die Nutzbarkeit des Dachgeschoßes und die „neue Direktionsstiege“ verbindet alle Geschosse. Die prunkvolle Ausstattung des Hochparterres, Teile des Mezzanins und der Beletage wurden restauriert. Das gesamte Gebäude wurde baulich und technisch auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.

Eine besondere Herausforderung in der Planung bestand einerseits darin, die Nutzungsvorgaben des Bauherrn mit den bautechnischen Gegebenheiten und aktuellen baurechtlichen Themen zu kongruieren, und andererseits die Vorgaben des Denkmalschutzes zu berücksichtigen.

Das vor dem Umbau fast zur Gänze kaum genutzte Dachgeschoß wurde hofseitig mittels einer Leichtkonstruktion aufgeklappt, um Zwickelbereiche zu eliminieren und dadurch die Nutzungsmöglichkeiten verbessern zu können. Ergänzend wurden in Teilbereichen Galerieebenen eingezogen. Die Beletage wurde aufwändig und auf Basis eines sehr umfangreichen Maßnahmenkonzepts restauriert. Moderne Gebäudetechnik wird so schonend und weitestgehend verdeckt liegend geführt implementiert.

Nachhaltigkeit und Denkmalschutz

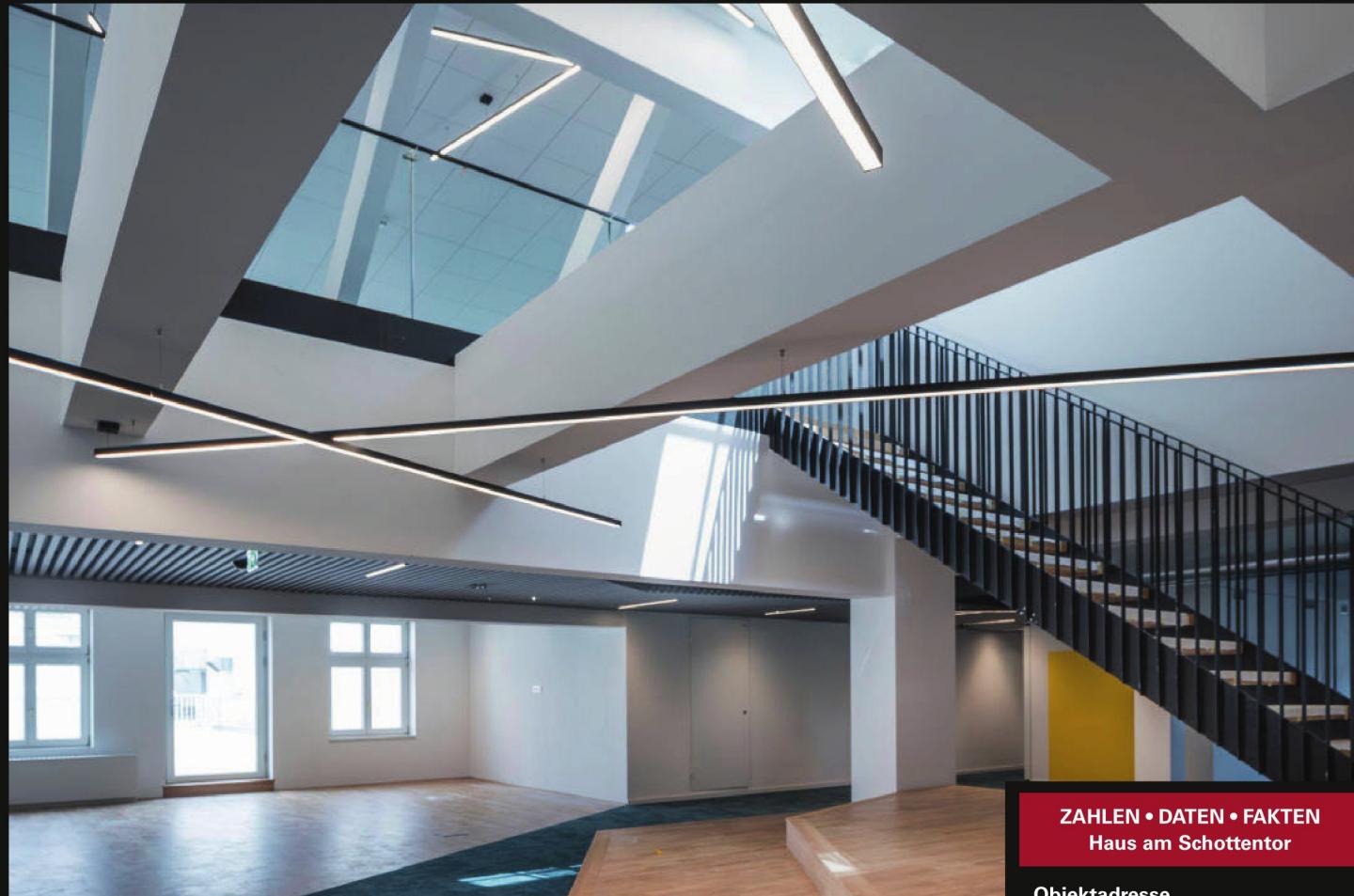
Dass Nachhaltigkeit und Denkmalschutz sich nicht gegenseitig ausschließen, hat das



Haus am Schottentor (4/4)

architektur planen bauen wirtschaft | Seite 134, 135, 136, 137 | 2. September 2021
Reichweite: 0

PEMA Immobilien



ZAHLEN • DATEN • FAKTEN Haus am Schottentor

Objektadresse
A-1010 Wien
Schottengasse 6 – 8

Projektentwickler
PEMA Holding

Architektur Sanierung/Umbau
HNP architects ZT GmbH

Architektur Bestand
Ernst von Gotthilf und
Alexander Neumann (1908)

Geschoße:
10/8 OG + 2 UG

Chronologie
Fertigstellung Bestand: 1912
Beginn Sanierung/Umbau: 2018
Fertigstellung
Sanierung/Umbau: 2021

PROJEKTPARTNER

- HMI Anlagenbau GmbH
- Ing. A. Sauritschnig
Alu-Stahl-Glas GmbH
- Knauf Gesellschaft m.b.H.
- KONE AG
- Lindner GmbH
- Lindner Group KG
- metall+glas WERKSTATT GmbH
- Peneder Bau-Elemente GmbH
Sparte Feuerschutz
- Profibaustoffe Austria GmbH
- Rudolf Metallbau GmbH
- URBAN MINING CONSULTING
GMBH